

Reutlinger Verein erhielt Preis für Integration

Die Reutlinger Computer Oldies e.V. erhielten im Rahmen des Wettbewerbs: Aktiv für Demokratie und Toleranz 2007 1000.-€ Unterstützung für ihre Arbeit. Ausgezeichnet wurde das Gesamtkonzept Integration

„Die Reutlinger Computer Oldies bieten Computerkurse für ältere Menschen und Menschen mit körperlicher Behinderung an. Ziel des Vereins ist es, diesen Bürgern den Anschluss an die digitalisierte Welt zu ermöglichen. Neben den Computerkursen bietet der Verein auch Freizeitangebote an, um den Kontakt zwischen Menschen mit und ohne Behinderung zu fördern. Gemeinsam Feiern, gemeinsam etwas unternehmen - Dinge, die eigentlich selbstverständlich sein sollten, es aber oftmals nicht sind. Die „Oldies“ machten aus der Not eine Tugend und entwickelten einen Freizeitführer für Menschen mit Mobilitätsbehinderungen. Die jährlich aktualisierten Auflagen sind immer schnell vergriffen. Die „Oldies“, derzeit 52 Mitglieder, darunter 10 mit einer Schwerbehinderung, leisten mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit einen vorbildlichen Beitrag zur Integration von Menschen mit Behinderungen.“ Heide Heuberger vom Bündnis für Demokratie und Toleranz bei der Preisverleihung in Nürtingen.

2007 beteiligten sich 379 Projekte; davon wurden 77 ausgezeichnet. Fünf Projekte in Baden-Württemberg.

Zahlreiche Gruppen und Einzelpersonen setzen sich täglich aktiv für Demokratie und Toleranz ein, indem sie sich ideenreich und auf ganz unterschiedliche Art und Weise gegen Ausländerfeindlichkeit, Antisemitismus und Diskriminierung sowie für ein respektvolles Miteinander verschiedener Kulturen engagieren. Das "Bündnis für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt" will diese Kräfte bündeln. Dies erreichen wir dadurch, dass wir erfolgreiche und nachahmbare Aktivitäten dokumentieren, würdigen und weiterempfehlen. Mit dem Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ sammeln wir vorbildliche und nachahmbare zivilgesellschaftliche Aktivitäten. Die besten Projekte werden von unserem Beirat ausgewählt und mit Preisen gewürdigt. Wir wollen mit dem Wettbewerb nicht die „einzigartige“ Aktion aufspüren, sondern vielmehr die Vielfalt der vorhandenen Konzepte sichtbar machen. Immer wieder zeigt sich uns bei der Sichtung und Bewertung der Beiträge: Jede/r kann im eigenen Lebensumfeld etwas für unsere Demokratie tun! Mit Preisen zwischen 1.000 und 5.000 € sollen vor allem die Leistungen kleiner Organisationen honoriert werden, die oft mit knappsten Mitteln viel bewirken. Ziel des Wettbewerbs „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ ist die Anerkennung dieses bürgerschaftlichen Engagements. Die Sammlung und Auszeichnung alltäglichen zivilgesellschaftlichen Engagements dient vor allem aber auch dazu, nachahmbare Konzepte an Interessierte weiter zu geben, damit diese von den Erfahrungen anderer lernen können.